Bedienungsanleitung
Instructions

RS one S

Hartan

damit sich Ihr Baby sicher und geborgen fühlt!

D Deutschland

Product of Germany
Sicherheit – Qualität und neueste Technik

Unsere Modelle werden hergestellt und getestet nach der Euro-Norm

DIN EN 1888:2005
DIN EN 1466

Sicherheit und Vertrauen durch schadstoff-geprüfte Textilien

Hartan

1
20
9
max
1 kg
incl.
Regenhaube
5
3
4
7
10
12
12
11
18
19
13
16
14
15
17
2
21
8
6
max
5 kg

1 Schieber

2 Scherenteilverriegelung

3 Sicherheitsdrehverschluss

4 Sicherungsknopf

5 Schieberabknickung

6 Radarretierung

7 Hebel für Feststellbremse

8 Einstellbare Schwingfederung

9 Geräuschlose Verdeckverstellung

10 Sun-Verdeck

11 Schutzbügelverstellung

12 Verdeck- und Schutzbügel abnehmen

13 Rückenverstellung

14 Sicherheitsgurt

15 Fußstützenverstellung

16 Fußstützenverlängerung

17 Automatische Oberteilverriegelung

18+19 Herausfallschutz

20 Sonnenschild

21 Schwenkradarretierung

Herzlichen Glückwunsch

Damit sich Ihr Baby sicher und geborgen fühlt, haben Sie sich für ein hochwertiges Produkt aus dem Hause Hartan entschieden und damit eine sehr gute Wahl getroffen. Hochwertige Verarbeitung und laufende, strenge Qualitätskontrollen geben Ihnen die Sicherheit, dass Sie lange sehr viel Freude an Ihrem Hartan Wagen haben. Die Verarbeitung schadstoffgeprüfter Textilien garantiert Ihnen die Unbedenklichkeit für Ihr Baby.

Bitte lesen Sie alle Anleitungen vor Gebrauch Ihres Kinderwagens sorgfältig durch und heben Sie sie für spätere Zwecke und Rückfragen auf. Wenn Sie diese Hinweise nicht beachten, kann das die Sicherheit Ihres Kindes beeinträchtigen.

Wenn Sie Anleitungen nicht verstehen und weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Stellen Sie sicher, dass auch andere Benutzer über die Funktionen des Wagens und die Sicherheitshinweise informiert sind.

Zur Sicherheit Ihres Kindes

WARNUNG! Prüfen Sie vor dem Gebrauch, dass der Wagen nicht beschädigt ist und keine Teile eingerissen oder gebrochen sind, in diesem Fall den Wagen keinesfalls benutzen.

WARNUNG! Lassen Sie das Kind nie unbeaufsichtigt im Wagen.

WARNUNG! Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass alle Verriegelungen geschlossen sind und das Oberteil sicher befestigt ist.

WARNUNG! Das Befahren von Treppen oder Stufen, sowie eine zu schwere Beladung, kann Ihren Wagen beschädigen und Ihr Kind gefährden.

WARNUNG! Stellen Sie den Wagen immer mit festgestellter Bremse ab, achten sie in öffentlichen Verkehrsmitteln auf einen sicheren Stand.

WARNUNG! Kinderwagen, Sportwagen und Tragetasche sind kein Bett oder Wiegenersatz und dürfen nur für den Transport verwendet werden.

WARNUNG! Der Gebrauch dieses Kinderwagens zum Joggen, Skaten, o. ä. ist gefährlich und ist deshalb nicht erlaubt.

WARNUNG! Halten Sie spielende Kinder vom Wagen fern und lassen Sie sie nicht mit dem Wagen spielen.

WARNUNG! Sichern Sie das Kind mit einem Gurt.

WARNUNG! Befestigen Sie keine Taschen am Schieber, das beeinträchtigt die Standfestigkeit des Wagens.

WARNUNG! Dieses Modell ist geeignet für 1 Kind.

WARNUNG! Zweitsitze sind für dieses Modell nicht erlaubt.

WARNUNG! Sitzeinheit, Kinderwagenoberteil und Tragetasche dürfen nicht zum Transport im Auto verwendet werden.

WARNUNG! Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Hartan-Zubehör und -Ersatzteile.

Bedienungsanleitung

Wagen aufstellen
Drücken Sie die Arretierknöpfe **5** der Schieberabknickung und stellen Sie das Schieberoberteil **1** gerade. Ziehen Sie den Schieber **1** hoch, bis die Scherenteilverriegelung **2** einrastet. **WARNUNG!** Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass alle Verriegelungen geschlossen sind.

Wagen zusammenlegen
WICHTIG! Schieber **1** schwenken, damit die roten Sicherungsknöpfe **4** von oben sichtbar sind. Sicherheitsdrehverschluss **3** nach innen drehen, bis die Scherenteilverriegelung **2** öffnet, dann Schieber nach unten legen. Nach Drücken der Arretierknöpfe **5** der Schieberabknickung, Schieberoberteil **1** nach unten klappen. **WARNUNG!** Beim Zusammenlegen und Aufstellen des Gestelles, beim Schwenken des Schiebers und beim Verstellen der Rückenlehne können Klemmstellen entstehen, die bei Unachtsamkeit zu Verletzungen führen können.

Schieber schwenken
Drücken Sie den roten Sicherungsknopf **4**, dann ziehen Sie den Sicherheitsdrehverschluss **3** nach oben bis der Schieber ausrastet. Achten Sie darauf, dass die Schieberarretierungen nach dem Schwenken beidseitig richtig eingerastet sind.

Schiebergriff höhenverstellbar
Arretierknöpfe der Schieberabknickung **5** beidseitig drücken und Schieberoberteil **1** in die gewünschte Position bringen.

Abnehmen der Räder
Öffnen Sie die Feststellbremse **7**. Betätigen Sie den Druckknopf **6** und ziehen Sie das Rad ab. Stecken Sie das Rad bis zum Anschlag auf die Achse, drücken Sie dabei den Druckknopf. Bitte achten Sie darauf, dass alle Räder richtig einrastet sind.

Feststellbremse
Zum Feststellen der Räder drücken Sie den roten Sicherungsknopf am Bremshebel **7** und schwenken den Hebel nach unten. Die beiden Bremskronen rasten mit einem hörbaren Klicken ein. Zum Öffnen der Bremse klappen Sie den Bremshebel nach oben bis er einrastet. Beim Abstellen bitte Schiebeprobe vornehmen. **WARNUNG!** Achten Sie darauf, dass vor dem Hineinsetzen und Herausnehmen des Kindes die Bremse **immer geschlossen** ist.

Verdeck und Schutzbügel
Nach Drücken des Bajonettverschlusses **12** lässt sich das Verdeck oder der Schutzbügel herausziehen. Achten Sie beim Einstecken darauf, dass der Schutzbügel richtig eingerastet ist und keine Stoffteile eingeklemmt sind. Durch Drücken der Verstellknöpfe **11** können Sie den Schutzbügel schwenken. **WARNUNG!** Der Verdeckbügel **9** des Sportwagens und der Schutzbügel sind **nicht** zum Tragen des Sportwagens geeignet.

Sun-Verdeck – Geräuschlose Verdeckverstellung
Zum geräuschlosen Verstellen des Verdeckes drücken Sie die beiden vorderen Verdeckbügel **9** zusammen. Das Verdeck lässt sich durch Abnehmen des hinteren Verdeckteiles **10** mittels Reißverschluss zum Sonnensegel umwandeln. Als zusätzlicher Schutz lässt sich der Sonnenschild **20** herausklappen.

Feststellbare Schwenkräder
Zum Feststellen der Schwenkräder drehen Sie die Kappen **21** bis der rote Punkt nach vorne zeigt, die Räder arretieren sich selbst sobald sie in Fahrtrichtung stehen. Zum Lösen drehen Sie die Kappen **21** bis der grüne Punkt nach vorne zeigt. Zum Abnehmen drücken Sie den Druckknopf in der Kappe **21** und ziehen das Rad aus der Halterung. Zum Befestigen stecken Sie das Rad mit dem Befestigungsbolzen in die Halterung und drücken kräftig bis der Bolzen mit einem hörbaren Klick einrastet.

Einstellbare Schwingfederung
Durch Drehen des Verstellgriffes **8** können Sie eine weiche oder sportliche Federung einstellen.

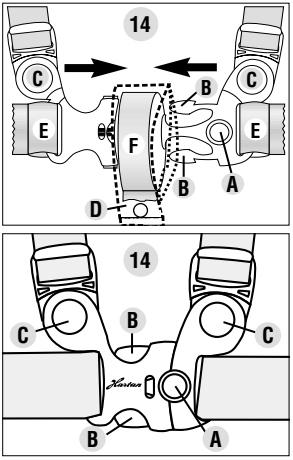
Automatische Oberteilverriegelung
Setzen Sie den Sportwageneinsatz auf den Befestigungsrahmen auf und ziehen Sie das Teil beidseitig in den Schlitz der Oberteilverriegelung **17** bis die Bolzen beidseitig hörbar einrasten.
WARNUNG! Prüfen Sie vor Gebrauch durch waagerechtes Ziehen, ob das Oberteil zuverlässig befestigt ist! Zum Öffnen der Verriegelung schieben Sie die Sicherungskappe (siehe Pfeil) zurück und drücken die rote Sicherungstaste nach unten bis sie einrastet. Beim Herausnehmen des Oberteiles schließt die Verriegelung wieder automatisch.
WARNUNG! Bei zurückgeschobener Kappe und sichtbarer roter Drucktaste ist die Verriegelung nicht geschlossen.

Verstellen der Fußstütze
Zum Verstellen der Fußstütze drücken Sie die beiden seitlichen Druckknöpfe **15** und schwenken die Fußstütze nach unten. Durch einfaches Anheben können Sie die Fußstütze in mehreren Stufen bis in die Waagerechte verstellen. Durch Drücken der Knöpfe **16** können Sie die Fußstütze herausziehen und verlängern. **WARNUNG!** Stellen Sie bei eingestellter Tragetasche die Fußstütze immer waagerecht, als zusätzlichen Schutz gegen Herausrutschen.

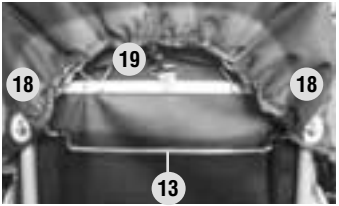
Verstellen der Rückenlehne
Durch Anheben des Rückenbügels **13** auf der Rückseite, lässt sich die Rückenlehne feinstufig von der Sitz- bis in die Liegeposition bringen. **WARNUNG!** Achten Sie beim Verstellen darauf, dass Ihr Kind nicht zwischen die beweglichen Teile gerät und die Rückenlehne wieder richtig eingerastet ist.

Bedienungsanleitung

Sicherheitsgurt
WARNUNG! Sichern Sie Ihr Kind mit dem Gurt **14**. Verwenden Sie den Schrittgurt **D** immer in Verbindung mit dem Beckengurt **E**. Achten Sie darauf, dass der Gurt straff anliegt, das können Sie mit den Schiebeschnallen einstellen.
Achten Sie darauf, dass zur sicheren Befestigung die Gurtschnalle beim Schließen durch die Zusatzlasche **F** am Schrittgurt geführt wird.
Öffnen des Gurtes:
Drücken Sie gleichzeitig den roten Punkt **A** und beide Zungen **B** zum Öffnen.
Zum Lösen der Hosenträgergurte drücken Sie die Knöpfe **C**.



Herausfallschutz
WARNUNG!
Als zusätzliche Sicherheit gegen Herausfallen befestigen Sie die Ösen **18** des Verdeckes mit den Drehverschlüssen am Metallrücken. Hängen Sie außerdem den Rückenhaken **19** in den Metallring an der Rückenplatte.



Eignung für das Kind
Die Sportwageneinheit RSone S ist für Kinder ab 6 Monate, bis 15 kg vorgesehen. **WARNUNG!** Benutzen Sie diese Sitzeinheit nur, wenn Ihr Kind selbständig sitzen kann. Für Kinder unter 6 Monate ist der Sportwagen RS one S nur mit einer passenden Tragetasche geeignet.

Pflegeanleitung

Alle von uns verwendeten Materialien lassen sich leicht pflegen.

Pflege der Stoffteile
Reinigen Sie verschmutzte Stoffe mit einer Kleiderbürste trocken oder mit klarem Wasser (mit Fön trocknen), vermeiden Sie ein starkes Reiben.Hartnäckige Flecken können mit einem milden Waschmittel entfernt werden. Alle abnehmbaren Stoffteile können Sie mit einem Feinwaschmittel in der Waschmaschine bei 30° (Schonwaschgang) waschen. Sollten Sie einmal von einem Regenguss überrascht werden, trocknen Sie anschließend Ihren Wagen bei aufgespanntem Verdeck in einem trockenen, luftigen Raum mit einem Tuch ab, damit durch die Nähte keine Feuchtigkeit in den Innenbezugsstoff eindringen kann, es können sonst Wasserränder entstehen. Ein garantierter Wetterschutz ist nur eine von uns mitgelieferte oder im Fachhandel erhältliche Wetterschutzhaube. Neben vielen positiven Eigenschaften unserer Stoffe reagieren diese auf intensive Sonneneinstrahlung sehr empfindlich. Wir empfehlen deshalb das Abstellen des Wagens im Schatten.

Pflege des Fahrgestelles
Das Fahrgestell bedarf einer regelmäßigen Pflege. Die Radachsen müssen alle 4 Wochen gesäubert und leicht geölt werden. Bewegliche Kunststoffteile können mittels eines Siliconsprays funktionsfähig gehalten werden. Ein Quitschen des Fahrgestelles wird dadurch verhindert. Beschichtete und verchromte Metallteile sind trocken zu halten und gegebenenfalls mit Autopolitur oder Chrompaste zu pflegen. Kleine Lackschäden am Gestell beseitigen Sie mit einem Lackstift, der im Fachhandel erhältlich ist.
Räder: Achten Sie bei Luftbereifung auf einen ausreichenden Luftdruck, dieser sollte zwischen 1,2 und max. 1,5 bar liegen. **WARNUNG!** Der max. Fülldruck ist schnell erreicht, eine Überschreitung kann zu Unfällen und Verletzungen führen. Die Gleitlager-Radbuchsen und Federn müssen bei Verschleiß rechtzeitig erneuert werden. Vermeiden Sie ein längeres Abstellen von **Luftreifen** auf helleren PVC- oder Linoleumböden, da sich wie bei allen Gummireifen der Belag an dieser Stelle schwarz färben könnte. Ebenso können kleine eingedrückte Steinchen o. ä. den Bodenbelag beschädigen. Beim Abstellen ihres Wagens in der prallen Sonne sowie beim Verstauen unter Druck im Kofferraum bei Temperaturen über 40° können sich die Luftkammerreifen abplatten oder verdrücken.

Luftverlust der Räder
Um nach einem totalen Luftverlust ein Eiern der Reifen zu vermeiden, pumpen Sie den Reifen nur etwa bis zur Hälfte auf, dann richten Sie den Reifen, bis er rund läuft und pumpen ihn anschließend ganz auf.

Beschaffenheitsvereinbarung

2-JAHRE Gewährleistung
Sie haben auf dieses Produkt einen Gewährleistungsanspruch von 2 Jahren. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Übergabe des Produktes von Ihrem Händler. Zum Nachweis bewahren Sie bitte diese ausgefüllte Karte, den von Ihnen unterzeichneten Übergabe-Check sowie den Kaufbeleg für die Dauer der Gewährleistungsfrist auf, ohne Vorlage dieser Dokumente kann eine Reklamation nicht bearbeitet werden.

WOFÜR ÜBERNEHMEN WIR GEWÄHRLEISTUNG?
Die Gewährleistung bezieht sich auf sämtliche Material- und Herstellungsfehler, die zum Zeitpunkt der Übergabe vorliegen.

KEINE GEWÄHRLEISTUNG WIRD ÜBERNOMMEN...
Es wird keine Gewähr übernommen für Mängel oder Schäden an der veräußerten Ware, die von uns nicht zu vertreten sind. Dies gilt insbesondere für

- natürliche Abnutzungserscheinungen (Verschleiß) und Schäden durch übermäßige Beanspruchung
- Folgefehler, die dadurch entstanden sind, dass Schäden/Fehler nicht beachtet wurden und aufgrund dessen zu einer erschwerten Reparatur führen
- Schäden durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung (s. Gebrauchsanweisung)
- Schäden durch fehlerhafte Montage oder Inbetriebsetzung.
- Schäden durch nachlässige Behandlung oder mangelnde Wartung des Kaufgegenstandes
- Schäden durch unsachgemäße Änderungen des Kaufgegenstandes.

Beschaffenheitsvereinbarung

GEWÄHRLEISTUNGSFALL ODER NICHT?
Rost: Das Gestell ist rostschutzbehandelt um einen ordentlichen Grundschutz zu geben. Bei fehlender Wartung kann es jedoch vorkommen, dass Roststellen auftreten. Hierfür wird keine Gewährleistung übernommen. **Kratzer:** Bei Auftreten von Kratzern handelt es sich um normale Verschleißerscheinungen, wofür keine Gewährleistung übernommen werden kann. **Schimmelbildung:** Wenn Textilteile feucht geworden sind, müssen sie richtig getrocknet werden, um Schimmelbildung zu vermeiden (siehe Gebrauchsanweisung). Für Schimmelbildung kann keine Gewährleistung übernommen werden. **Bleichung der Stoffe:** Wir bestätigen, dass die Stoffe den gültigen Normen entsprechen. Durch Sonneneinstrahlung, Schweißeinfluss, Reinigungsmittel, Abrieb (insbesondere an den im Griffbereich liegenden Stellen) oder zu häufiges Waschen ist ein Ausbleichen nicht auszuschließen und somit kein Reklamationsgrund. Geringe Farbunterschiede zwischen einzelnen Fertigungspartien lassen sich leider nicht immer vermeiden. Hierfür kann keine Gewährleistung übernommen werden. **Noppenbildung der Stoffe:** Gegen Noppenbildung wird keine Gewährleistung übernommen. Dieses fällt unter allgemeine Kleiderpflege und kann wie bei Wollpullovern einfach mit einer Kleiderbürste oder Noppenmaschine beseitigt werden. **Einreißen der Nähte/Druckknöpfe/des Stoffes:** Bitte prüfen Sie beim Kauf genau, dass alle Stoffteile, Nähte und Druckknöpfe ordnungsgemäß genäht und befestigt sind. Eventuelle Beanstandungen von Nähten/defekten Druckknöpfen müssen unverzüglich nach Feststellen des Fehlers bei Ihrem Fachhändler reklamiert werden. **Räder:** Kinderwagenräder werden nicht ausgewuchtet und können daher einen leichten Höhenschlag ("eiern") aufweisen. Abgefahrene Räder sind natürliche Verschleißerscheinungen. Platten bei Lufträdern kann nur auf äußere Einwirkung, spitze Gegenstände oder Fahren mit zu niedrigem Luftdruck zurückgeführt werden. Hierfür kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Beschaffenheitsvereinbarung

WAS SIE BEIM KAUF BEACHTEN SOLLTEN
Prüfen Sie, dass der Wagen vollständig ausgeliefert worden ist und dass keine Teile fehlen. Prüfen Sie, dass alle Funktionen des Wagens vollständig funktionieren und bestätigen Sie dieses auf dem Übergabe-Check.

VORGEHENSWEISE BEI REKLAMATIONEN
Melden Sie den Fehler unverzüglich bei dem Fachhändler, bei dem Sie den Wagen gekauft haben telefonisch an, um die weitere Vorgehensweise zu besprechen. Für sicherheitsrelevante Mängel, die nicht innerhalb von 30 Tagen nach Auftreten beim Fachhändler angemeldet werden, kann keine Gewährleistung übernommen werden. Bei der Bearbeitung von Reklamationsansprüchen kommen produktspezifische Abschreibungssätze zur Anwendung. Hier verweisen wir auf die ausliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

VERWENDUNG, PFLEGE UND WARTUNG
Der Kinderwagen ist ein Transportmittel für Ihr Kind und muss entsprechend der Gebrauchsanweisung gepflegt und gewartet werden, damit seine Ursprungsqualität erhalten bleibt.

Händler

Übergabe-Check

1. Vollständigkeit ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden

2. Funktionsprüfung

- ■ Klappmechanismus ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden
- ■ Fahrverhalten ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden
- ■ Räder prüfen ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden
- ■ Verstellmechanismen überprüfen ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden
- ■ Bremssicherheitsprüfung ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden
- ■ Federung überprüfen ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden

3. Unversehrtheit

- ■ Gestell überprüfen ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden
- ■ Stoffteile überprüfen ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden
- ■ Kunststoffteile überprüfen ❍ geprüft/i.O. ❍ nicht anzuwenden

❍ Ich habe das Produkt geprüft und mich vergewissert, dass es komplett ausgeliefert worden ist, frei von äußeren, bzw. sichtbaren Mängeln ist und dass alle Funktionen vollständig intakt sind.

❍ Ich habe ausreichend Informationen über das Produkt und seine Funktionen vor dem Kauf erhalten und die Pflege- und Wartungsanweisungen zur Kenntnis genommen.

Acceptance Check

1. *Completeness* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*

2. *Function check*

- ■ *Folding mechanism* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*
- ■ *Road behaviour* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*
- ■ Wheels ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*
- ■ *Adjusting mechanism* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*
- ■ *Brakes check* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*
- ■ *Suspension check* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*

3. *Intactness*

- ■ *Frame check* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*
- ■ *Fabric check* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*
- ■ *Plastic parts check* ❍ *checked/OK* ❍ *not applicable*

❍ *I have checked the product and have ascertained that it is supplied complete, has no external, visible faults and that all functions are intact.*

❍ *I have received sufficient information concerning the product and its functions before purchase and have been instructed on care and maintenance.*

Übergabe-Protokoll

Acceptance Certificate

Name / ***Name:*** _____

Straße / ***Road:*** _____

PLZ, Ort / ***Town, postcode:*** _____

Telefon (mit Vorwahl):
Phone (with area code)**:** _____

e-mail:

QS-Nummer / ***QM number:*** _____

Wagentyp / ***Stroller type:*** _____

Artikel-Nummer / ***Article number:*** _____

Stoff-Farbe (Design):
Colour of fabric (design):

Zubehör / ***Accessories:*** _____

_____

_____

Kaufdatum / ***Date of purchase:*** _____

Käufer (Unterschrift) _____
Buyer (signature)

Verkäufer (Name in Druckschrift) _____
Salesperson (name in block letters)

(Durch die Unterzeichnung dieses Übergabeprotokolls werden die gesetzlichen Rechte des Käufers nicht eingeschränkt)
Note: signing this acceptance certificate does not restrict the legal rights of the purchaser.

Händler / *Dealer*:

10.06 / 2000